

Da isch en Herr am Schtrand. [...]

Autor(en): **Merz, Bernhard**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 30

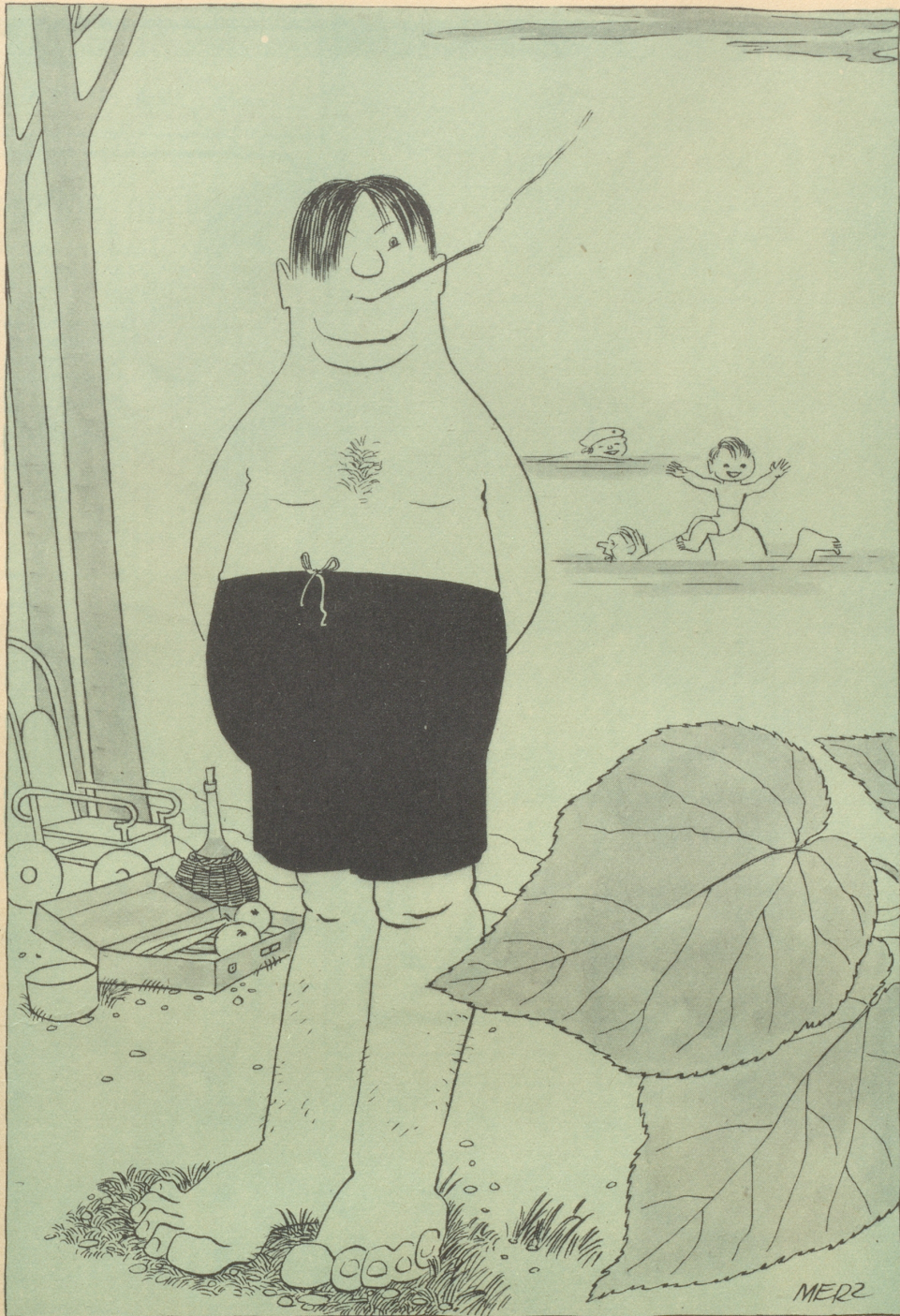
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das isch en Herr am Schtrand. Irgend en Herr. De Fall an und für sich isch keineswegs verblüffend. Verblüffend aber ischt, daß de Herr nachher hei gaht und verzellt, es sei **schööön** gsy!

amübertrefflich
MARTINAZZI
 Bitter-Aperitif

Alleinfabrikant: E. Luginbühl-Bögli, Aarberg

LUGANO

Adler Hotel b. Bahnhof. Zimmer von Fr. 4.— an,
 Pension von Fr. 11.50 an. Gleiches Haus, gleiche Lage
 Erica Schweizerhof, Zimmer von Fr. 3.— an und
 Pension von Fr. 10.25 an. Täglich warmes Wasser.
 Restaurant. Tel. 24217. Besitzer: F. Kappenberger

BAHNHOF BUFFET
 Tob. Remus Bon
 Zürich